

Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung

Anlage zum Antrag

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen:

Schüler(in):

Name, Vorname	Geburtsdatum
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Name der Schule	Klasse
Für folgende Fächer wird Lernförderung beantragt	
Name des ausgewählten Nachhilfeanbieters (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass der Antrag nur bearbeitet werden kann, wenn die Bestätigung von der Schule vollständig ausgefüllt und das **aktuellste Zeugnis** vorgelegt wurde.

Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ein Bewilligungsbescheid darf an die Schule und den Leistungsanbieter weitergegeben werden. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.

_____ Datum

_____ Unterschrift

Angaben zum Förderbedarf (vom/von Fachlehrer(in) auszufüllen) insg. max. 5 Unterrichtseinheiten/Woche

Fach 1: _____ (bitte Unterrichtsfach angeben)

trifft zu trifft nicht zu

- Das Erreichen der wesentlichen Lernziele im o.g. Fach ist gefährdet. Es liegt kein ausreichendes Leistungsniveau vor.
- Aktueller Leistungsstand _____ * letzte Zeugnisnote _____ *
- Kurzbeschreibung Lerndefizit _____
- _____
- Nach den schulrechtlichen Bestimmungen ist ein Wechsel der Schulform oder eine Wiederholung der Klasse angezeigt, weil das Lernziel vermutlich verfehlt wird.
- Durch die Unterstützung mit Lernförderung kann das Lernziel (wahrscheinlich) erreicht werden.
- Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen **nicht**.

Zur Behebung der Lernschwäche ist folgender Förderumfang erforderlich:

- 1 Unterrichtseinheit/Woche Ist eine Einzelförderung notwendig? ja nein
- 2 Unterrichtseinheiten/Woche
- ____ Unterrichtseinheiten/Woche

_____ Name Fachlehrkraft, Unterschrift

Fach 2: _____ (bitte Unterrichtsfach angeben)

trifft zu trifft nicht zu

- Das Erreichen der wesentlichen Lernziele im o.g. Fach ist gefährdet. Es liegt kein ausreichendes Leistungsniveau vor.

Aktueller Leistungsstand _____* letzte Zeugnisnote _____*

Kurzbeschreibung Lerndefizit _____

- Nach den schulrechtlichen Bestimmungen ist ein Wechsel der Schulform oder eine Wiederholung der Klasse angezeigt, weil das Lernziel vermutlich verfehlt wird.
- Durch die Unterstützung mit Lernförderung kann das Lernziel (wahrscheinlich) erreicht werden.
- Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen **nicht**.

Zur Behebung der Lernschwäche ist folgender Förderumfang erforderlich:

- 1 Unterrichtseinheit/Woche Ist eine Einzelförderung notwendig? ja nein
- 2 Unterrichtseinheiten/Woche
- ____ Unterrichtseinheiten/Woche

Name Fachlehrkraft, Unterschrift

(* Sofern keine Zeugnisnoten erteilt werden, bitte hier die Einschätzung eintragen, welche Zeugnisnote dem derzeitigen Leistungsstand entspricht.)

Allgemeines:

Schüler(innen) mit einem Anspruch auf Leistungen für Bildung und Teilhabe können eine schulische Angebote ergänzende angemessene außerschulische Lernförderung erhalten, soweit diese geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zum Schuljahresende zu erreichen.

Bei der Antragstellung ist eine auf das Schuljahresende bezogene Prognose unter Einbeziehung der schulischen Förderangebote zu stellen.

Eine Lernförderung dient nicht der bloßen Hausaufgabenbetreuung oder Notenverbesserung.

Zur Feststellung der Anspruchsberechtigung ist diese Bestätigung ausschließlich von der Schule (Klassenlehrer(in), Fachlehrer(in)) auszufüllen.

Von der Schule auszufüllen

Ansprechpartner(in) für Rückfragen ist

Name	Telefon-Nummer
E-Mail	

Ort, Datum, Unterschrift

Stempel der Schule